

An

Amt der Steiermärkischen Landesregierung

Abt 13

Stempfergasse 7

8010 Graz

ABT13	
03. Juni 2026	
GZ.	
Ref.	Blg.

Geschäftszahl ABT13-2326/2026-8

**Betreff: Einwendung gegen das in Auflage befindliche Sapro-Windenergie–
insbesondere gegen die Eignungszone „Perchauer Eck“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit erhebe ich fristgerecht Einwendung gegen das in Auflage befindliche Windenergieprojekt „Sapro Windenergie“, insbesondere gegen die geplante Eignungszone „Perchauer Eck“.

Die geplante Errichtung großdimensionierter Windkraftanlagen in diesem Gebiet wird zu einer erheblichen und nachhaltigen negativen Beeinträchtigung des Landschaftsbildes führen. Das betroffene Gebiet zeichnet sich durch seine naturnahe, landschaftlich hochwertige und touristisch bedeutende Umgebung aus. Das Gebiet um den Zirbitzkogel stellt einen wesentlichen Wert für Bewohner, Erholungssuchende und den regionalen Tourismus dar.

Besonders problematisch erscheint die Nähe zum Zirbitzkogel beziehungsweise das Vorhandensein eines Naturparks bzw. naturschutzfachlich sensibler Bereiche. Die Errichtung der vorgesehenen Windkraftanlagen mit ihrer enormen Höhe und technischen Dominanz steht im klaren Widerspruch zum Schutzgedanken einer naturbelassenen Landschaft. Die geplanten Anlagen würden das Erscheinungsbild der Region massiv verändern und eine Industrialisierung bislang weitgehend unberührter Landschaftsräume bewirken.

Die vorgesehenen Windräder sind aufgrund ihrer Dimensionen als unverhältnismäßig einzustufen. Die Anlagen wirken monströs und würden weithin sichtbar das charakteristische Landschaftsbild dauerhaft zerstören. Eine solche Veränderung ist nicht rückgängig zu machen und beeinträchtigt die Lebensqualität der Bevölkerung ebenso wie den Erholungswert der Region.

4. Fehlende transparente Alternativprüfung

Es ist nicht ersichtlich, dass ernsthaft Standorte mit besseren Windverhältnissen und geringeren Nutzungskonflikten geprüft wurden.

Die Auswahl des gegenständlichen Gebietes erscheint daher sachlich nicht ausreichend begründet.

- Die offizielle Windkarte weist für dieses Gebiet lt. Datenlage zu wenig Wind aus.

Die Eignung des betroffenen Gebietes für eine nachhaltige und wirtschaftlich tragfähige Windenergienutzung ist nicht ausreichend belegt.

Es bestehen erhebliche Zweifel, ob die vorherrschenden Windverhältnisse ausreichen, um einen effizienten und konstanten Betrieb zu gewährleisten.

Das SAPRO legt keine nachvollziehbaren, standortspezifischen und langfristig belastbaren Windgutachten offen, die eine wirtschaftliche Nutzung eindeutig bestätigen. Ohne diese Grundlage ist die Ausweisung als Vorrangzone fachlich nicht gerechtfertigt.

Die Ausweisung einer Eignungszone würde:

- Eingriffe in Natur und Landschaft insbesondere in den Naturpark mit einzigartiger landschaftlicher Kulisse darstellen

Fazit:

Die Ausweisung des betroffenen Gebietes „Perchauer Eck“ als Eignungszone ist aufgrund des massiven Eingriff in das Landschaftsbild abzulehnen.

Name: Michaela Jandl

Anschrift: 

Geb. Datum: (Optional) ✓

Datum: 29.6.2026

Unterschrift: Jandl Michaela